

Küchenbrand in Oberhausen: Mieter alarmiert Feuerwehr nach Wasserleck

Feuerwehr Oberhausen löscht Küchenbrand nach Wasserrohrbruch-Meldung; Brandursache wird ermittelt. 23 Einsatzkräfte vor Ort.

Oberhausen, Deutschland - Oberhausen wurde heute von einem dramatischen Küchenbrand erschüttert, der zunächst als Wasserrohrbruch gemeldet wurde. Ein aufmerksamer Mieter bemerkte Tropfwasser von der Decke und alarmierte sofort die Feuerwehr. Bei ihrem Eintreffen entdeckten die Einsatzkräfte bereits Anzeichen für ein Feuer in der darüberliegenden Wohnung. Sofort wurde das Gebäude geräumt und zusätzliche Löschfahrzeuge angefordert, um schnellstmöglich einzugreifen.

In der strengen Küche brannte ein Untertischgerät lichterloh und breitete sich schon auf Kücheneinrichtungen und den Holzfußboden aus. Die Feuerwehr konnte das Feuer zügig löschen, musste aber dennoch Teile des Bodens aufbrechen, um versteckte Glutnester zu erreichen. Aufgrund der starken Wasserschäden bleibt die betroffene Wohnung vorerst unbewohnbar und stromlos. Die Kriminalpolizei hat die Brandursachenermittlungen aufgenommen. Insgesamt waren 23 Feuerwehrleute rund eine Stunde im Einsatz, um die Lage zu unter Kontrolle zu bringen. Weitere Informationen sind auf www.presseportal.de verfügbar.

Details	
Ort	Oberhausen, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de